

	<p>Objekt: Frankreich: Johann II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18205197</p>
--	---

Beschreibung

Der Münzname leitet sich vom Vorderseitenbild des Lammes (franz. mouton) ab.
Vorderseite: Lamm nach links, Kopf mit Nimbus zurückgewandt, rechter Lauf eingeknickt mit Lilienkreuz, darunter IOH REX, umgeben von einem nach unten offenen Dreizehnpass.
Rückseite: Lilienkreuz in einem Spitzvierpass, zwischen den Vierteln und in den Zwickeln jeweils eine Lilie.

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt
Maße: Gewicht: 4.59 g; Durchmesser: 30 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1355
	wer	
	wo	Frankreich
Beauftragt	wann	
	wer	Johann II. von Frankreich (1319-1364)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Gold
- Heraldik
- König
- Mittelalter
- Mouton d'or
- Münze
- Spätmittelalter
- Tier

Literatur

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 926 (dieses Stück)..
- J. Duplessy, Les monnaies francaises royales I (1988) Nr. 291.
- J. Lafaurie, Les monnaies des rois de France I (1951) Nr. 294.